



Das Jahr in Zahlen

Stolz dürfen wir auf ein erfolgreiches Jahr 2021 zurückblicken. Trotz der herausfordernden Corona-Pandemie arbeiteten wir mit viel Motivation und Begeisterung am Ausbau der **Netzwerk Natur Region Thermenlinie – Wiener Becken**.

Gemeinsam mit unserem Netzwerk an Menschen, Partnern und Unterstützern erhalten wir mittlerweile rund **1.287.000 Quadratmeter** blühender, artenreicher Hotspots und Trittsteine. So sichern wir langfristig die biologische Vielfalt unserer Region!

Erfreulicherweise gelang es uns heuer gleich **5 neue Gemeinden** (Brunn am Gebirge, Himberg, Schwarza am Steinfeld, Vösendorf, Winzendorf-Muthmannsdorf) für unser Netzwerk zu gewinnen. Damit sind 23 Gemeinden und 2 Wiener Bezirke Teil der Netzwerk Natur Region. **1.261 Freiwillige** setzten sich mit uns bei **91 Halbtages-Einsätzen** unermüdlich für die Erhaltung der wertvollen (Halb-)Trockenrasen und Feuchtwiesen ein. Wir konnten die Ökologisierung von über 100.000 Quadratmeter Unternehmens-Grünflächen vorantreiben, **3 CSR-Einsätze** mit Unternehmens-Mitarbeiter*innen durchführen und **4.112 Kinder und Jugendliche** im Rahmen unseres Schulprogramms My Nature bei **97 Naturführungen** und **119 Hands-on Einsätzen** für die Natur vor der Haustür begeistern.

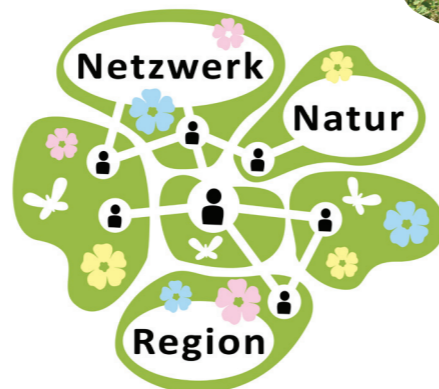


Gemeinde-Gipfeltreffen

Beim von uns organisierten Gemeinde-Gipfeltreffen in Bad Vöslau unterzeichneten **21 Bürgermeister*innen, Vizebürgermeister*innen und Gemeinderät*innen** gemeinsam mit uns die **Kooperationsurkunde** zur gemeindeübergreifenden **Erhaltung der biologischen Vielfalt in der Netzwerk Natur Region**.

Gemeinsam bekennen sie sich mit uns zur Erhaltung und Wiederherstellung ökologisch wertvoller Natur-Hotspots, ihrer Vernetzung durch Trittstein-Flächen, Motivation der Bevölkerung und örtlicher Unternehmen zur Teilnahme mit ihren Grünflächen, umfassender Einbindung der Bevölkerung in die Aktivitäten sowie Naturbildung für alle Generationen.

Diese großartige Kooperation reichten wir für den **Josef-Schöffel Naturschutzpreis des Landes Niederösterreich** ein. Auch eine **Petition für die Ökologisierung** aller BILLA-Filialen in den beteiligten Gemeinden wurde gemeinsam unterzeichnet.



Thermenlinie
Wiener Becken



Neue Unternehmens-Kooperationen

Ökologisierung von Unternehmens-Grünflächen

Im Rahmen der **Netzwerk Natur Region** arbeiten wir an der Wiedervernetzung der Natur im Gebiet Thermenlinie – Wiener Becken. Nach ökologischen Kriterien gepflegte Betriebsgrünflächen werden dabei zu wichtigen Natur-Oasen und einem Teil der Lösung gegen das Artensterben und den Klimawandel.

Aktuell betreuen unsere Biolog*innen die Ökologisierung von rund 13.300 Quadratmeter Fläche bei **9 BILLA-Filialen**. Um das ökologische Engagement in die Breite zu tragen und bei den Kunden mehr Akzeptanz für Natur-Flächen zu gewinnen, überzeugten wir BILLA im Rahmen eines **naturpädagogischen Pilotprojekts**, erstmals vier Schulklassen in die Gestaltung einzubinden. Die Schüler*innen der VS Himberg pflanzten mit viel Begeisterung eine Blüh- und Klimahecke bei ihrer BILLA-Filiale. Dabei lernten sie spielerisch heimische Sträucher und deren Bewohner kennen. Der verwendete **Bildungsstandard** wurde von unserem erfahrenen Team erarbeitet und wird von BILLA zukünftig österreichweit umgesetzt.



Auch die **Vöslauer Mineralwasser GmbH** sowie das **Forschungszentrum Seibersdorf** konnten wir für die Ökologisierung ihrer Grünflächen begeistern. Die entstehenden 86.690 Quadratmeter Natur-Oasen werden zukünftig Nahrung und wertvollen Lebensraum für Wildbienen, Schmetterlinge & Co bieten.

CSR-Einsätze von Unternehmen (Corporate Volunteering)

Die Mitarbeiter*innen der **TPA Steuerberatung GmbH**, der **Allianz Elementar Lebensversicherungs-AG** und eines weiteres Unternehmens tauschten Bürosessel gegen Naturschutzarbeit im Freien und setzten sich tatkräftig für mehr biologische Vielfalt und Klimaschutz ein.



In Teamarbeit befreiten sie die wertvollen Trockenrasen in Pfaffstätten, Enzesfeld-Lindabrunn und Perchtoldsdorf von Gehölzen und entdeckten dabei mit unseren Biolog*innen zahlreiche Naturbesonderheiten. Wir bedanken uns sehr herzlich für den engagierten Einsatz!

Neue Gemeinden



GEMEINDE
WINZENDORF-MUTHMANNSDORF



GEMEINDE
VÖSENDORF



GEMEINDE
SCHWARZAU AM STEINFELD



Unser Schulprogramm My Nature:

Mit unseren vielfältigen Schulprogrammen begeisterten unsere erfahrenen Naturpädagog*innen heuer insgesamt **216 Klassen** und **4.112 Schüler*innen** aller Altersstufen für die Natur vor der Haustür.

Neben dem konkreten Effekt für die Biodiversität auf der Fläche, für Klimaschutz und Klimawandelanpassung wirken die Aktionen auch auf sozialer und gesellschaftlicher Ebene: die Kinder erleben Teamgeist, Teamarbeit und Sinnstiftung, trainieren ihre motorischen Fähigkeiten, lernen Forschen und Beobachten, stärken das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten und erfahren, dass Engagement wirkt.

Bitte schreibe 1 Satz, was Dir besonders wichtig war!

Wichtig war mir das die Tiere ihren Lebensraum behalten.

das wir die Welt besser erhalten!

Beim Programm **Wiesen erleben** erforschten die Schüler*innen in Brunn am Gebirge und Wien-Floridsdorf die artenreichen Wiesen vor ihrer Haustür. Im Herbst säten wir mit den Klassen aus Brunn im Zuge eines **Wieseneinsaat-Workshops** eine artenreiche Blumenwiese im Freizeitpark ein. In Wiener Neudorf erlebten die Volksschüler*innen nicht nur die faszinierende Welt der **Wildbienen** - etwa 700 Arten davon gibt es in Österreich. Sie konnten beim Programm **Bodenleben entdecken** auch Regenwürmer und Asseln hautnah beobachten und die große Bedeutung des Bodens verstehen. Außerdem wurden Blüh- und Klimahecken auf dem Areal der BILLA-Filiale in Himberg und im Klosterpark in Wiener Neudorf gepflanzt.

Gottesanbeterin, Schmetterlingshaft und Smaragdeidechse wurden bei den **Trockenrasenführungen** entdeckt. Im Herbst engagierten sich die Schüler*innen dann bei der **Trockenrasenpflege** für die wertvollen Lebensräume in ihrer Gemeinde.

Um beste fachliche und pädagogische Qualität zu gewährleisten, führten wir drei Fortbildungs-Workshops mit unseren Naturpädagog*innen durch. Außerdem nahmen alle an einem ganztägigen Outdoor-Erste Hilfe Kurs des Roten Kreuzes teil.



Umsetzungen auf der Fläche:

Die **Netzwerk Natur Region** könnte nicht ohne unsere vielen **freiwilligen Helfer*innen** existieren. Ausgerüstet mit Astschere, Säge, Krampen, Rechen und Balkenmäher haben sie 2021, unter unserer fachlichen Anleitung, **3.783 Arbeitsstunden** für die Erhaltung und Wiederherstellung der herausragenden Biodiversitäts-Hotspots unserer Region investiert.

Die **91 Pflege-Einsätze** fanden in Baden, Bad Fischau-Brunn, Bad Vöslau, Ebreichsdorf, Enzesfeld-Lindabrunn, Kaltenleutgeben, Maria Enzersdorf, Matzendorf-Hölles, Moosbrunn, Leobersdorf, Oberwaltersdorf, Perchtoldsdorf, Pfaffstätten, Tattendorf, Traiskirchen, Winzendorf, Wien-Floridsdorf und Wien-Favoriten statt. Mit viel Motivation und Begeisterung wurden Feuchtwiesen gemäht, Trockenrasen entbuscht, klimafitte Baumarten gefördert und Wildblumenwiesen eingesät.

In Pfaffstätten und Tattendorf konnten wir im Rahmen des internationalen Projekts **Living Gardens** (gemeinsam mit Global 2000, Natur im Garten u.a.) neue Trittstein-Lebensräume anlegen. Außerdem berieten wir die **Marktgemeinde Wiener Neudorf** und die **Stadtgemeinde Baden** hinsichtlich der ökologischen Pflege ihrer Gemeinde-Grünflächen.



Werde auch DU Teil unseres Netzwerks und unterstütze die heimische Biodiversität - durch die Umwandlung DEINER Flächen in Natur-Oasen, durch DEINE Mithilfe bei unseren Pflegeterminen oder als Förderer.

KONTAKT:

Landschaftspflegeverein Thermenlinie – Wienerwald – Wiener Becken

Email: office@landschaftspflegeverein.at

www.landschaftspflegeverein.at

Instagram: [landschaftspflegeverein](https://www.instagram.com/landschaftspflegeverein)

IMPRESSUM
Herausgeber: Landschaftspflegeverein Thermenlinie – Wienerwald – Wiener Becken
© Fotos: I. Drozdowski, J. Fischer, S. Girsch, R. Harson/Billa, F. Hohn, A. Mrkvicika, S. Reimoser
Grafik: J. Fischer
Jänner 2022